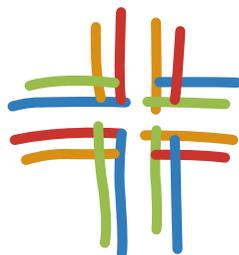


# BUNTES KREUZ



Jöllbeck + Theesen + Vilsendorf

Nr. 13 - Dezember 2019, Januar, Februar 2020

Gemeindebrief der Ev.-Luth. Versöhnungs-Kirchengemeinde Jöllbeck



Foto: J. West

Die Gemeinde im Netz: [www.versoehnungs-kirchengemeinde.de](http://www.versoehnungs-kirchengemeinde.de)

## In dieser Ausgabe

03	Auf ein Wort
04	Das Waisenhaus in Port-au-Prince, Haiti
05	Weihnachtsmarkt in Vilsendorf   Wir sagen Danke
08	Sanierung der Marienkirche
09	Persönliches: Neue Aufgaben
10	Persönliches, Veranstaltungen und Soziales
12	60 Jahre Kirchenchor Vilsendorf
14	CVJM Jöllenberg
17	Aus dem Paul-Gerhardt-Altenzentrum
18	Ein paar Gedanken zum Kaffeetrinken
19	Vesperkirche Bielefeld
20	Kirchenmusik   Winterkirche
23	Kirchenmusik   FAKT Theesen   2. Advent
24	Gottesdienste
26	Besondere Gottesdienste   Weltgebetstag
27	Alphakurs
28	Familiennachrichten und aus der Gemeinde
32	Die Woche in Theesen, Vilsendorf und Jöllenberg
35	Anzeigen unserer Werbepartner
46	Adressen und Ansprechpartner
48	Zum guten Schluss

## Impressum

### Herausgeber:

Bevollmächtigtenausschuss der Ev.-Luth. Versöhnungs-Kirchengemeinde Jöllenberg

### Redaktionskreis:

Dr. Bettina Maoro-Bergfeld, Annette Löwen, Joachim Löwen, Hildegard Kelm, Jörg Patzwald, Paul Zielke, Jürgen Michel (v.i.S.d.P.; Tel.: 05206 - 22 17, E-Mail: Juergen.Michel.Joh@t-online.de). Fotonachweise finden Sie direkt am Bild.

**Beiträge zum Gemeindebrief bitte unter:**  
bi-kg-versoehnung.oeffentlichkeitsarbeit@kirche-bielefeld.de

**Redaktionsschluss** für die nächste Ausgabe: 24.01.2020.

### Layout:

Das Konzeptbüro Susanne Rebien  
www.das-konzeptbuero.de

**Auflage:** 10.000

Der Gemeindebrief erscheint viermal im Jahr und wird von Ehrenamtlichen an alle Haushalte verteilt und erreicht auch Menschen, die nicht zur Gemeinde gehören. Bitte verstehen Sie ihn als nachbarschaftlichen Gruß.

## Advent

Advent - Zeit des Wartens, Zeit der Erwartung. Advent heißt Ankunft, Ankommen. Wer kommt an, auf wen warten wir? Welche Stimmungen klingen in dem Wort Advent an, welche Erinnerungen und Gefühle setzt es in uns frei? Mit diesen beiden Fragen möchte ich mich zum Beginn der Adventszeit auseinandersetzen.



Foto: J. Michel

Die Adventszeit ist eine emotionale Zeit. Sie hat eine eigene, festliche Stimmung. Fast alle anderen Zeiten des Kirchenjahres: Ostern, Pfingsten, Trinitatis, erst recht das Ende des Kirchenjahres sind ebenso fest verankert in unserer christlichen Tradition, gehen aber leider an unserer Gesellschaft fast spurlos vorbei. Die Adventszeit dagegen lässt sich nicht überhören, nicht übersehen, man kann sie sogar mit der Nase erkennen und schmecken. Schon seit Wochen werden die ersten Weihnachtsplätzchen verkauft und die Lichter an den Weihnachtsbäumen brennen Tag und Nacht.

Für mich als einen Ohrenmenschen, der eher mit dem Ohr als mit dem Auge wahrnimmt, beginnt Advent schon seit meiner Kindheit mit Musik. Mit den alten Advents- und Weihnachtsliedern, die im Posaunenchor zu Beginn der Adventszeit eingeübt wurden. Mit Liedern wie „Tochter Zion“, „Es kommt ein Schiff geladen“ oder „Die Nacht ist vorgedrungen“. Sie waren schon immer

Begleiter durch die Adventszeit für mich und sind es bis heute.

Wenn ich mich mit Menschen in dieser Zeit unterhalte, habe ich den Eindruck, dass es nicht nur mir so geht. Gefühle, die uns an unsere eigene Kindheit erinnern, die alte, schöne Bilder heraufzurufen, bewegen viele Menschen in dieser Zeit. Oft habe ich schon erlebt, wie

Kinder auf dem Weihnachtsmarkt, wenn wir mit dem Posaunenchor Advents- und Weihnachtslieder spielten, mit großen leuchtenden Augen vor uns standen. Ich habe auch schon alte Menschen gesehen, denen die Tränen in den Augen standen. In einer Kirchengemeinde, die so viele unterschiedliche und vielfältige (nicht nur) kirchenmusikalische Angebote hat wie die Ev. Versöhnungskirchengemeinde Jöllenberg, wird es sicher das eine oder andere Angebot oder Konzert geben, das auch Ihnen adventliche und weihnachtliche (Vor)Freude ins Herz schenkt.

Ein kleines Lied wird wichtig. In dem ganzen Trubel und Rummel weist es auf den eigentlichen Sinn der Adventszeit hin: sich vorzubereiten auf die Geburt Christi, den Heiland, der zu Weihnachten die Welt zum Besseren verändert und Hoffnung bringt. Lassen wir uns darauf ein!

Thomas Hein

## Waisenhaus „Good Shepherd Orphanage“

Der Abendkreis der Frauen (jetzt „Frauenkreis“) der Evangelischen Kirchengemeinde Jöllbeck unterstützt seit 1981 das Waisenhaus von Pastor Cassy in Port-au-Prince. Wir lernten diese Einrichtung über eine Reporterin kennen, die 1973 in Haiti war und danach über das Waisenhaus, die hungernden Straßenkinder und die unsagbare Armut im Land in der Bielefelder Zeitung berichtete. Beeindruckt von den Schilderungen über die Verhältnisse auf der bettelarmen Karibikinsel in unserem Abendkreis entschlossen wir uns spontan, Pastor Cassy mit Spenden zu unterstützen.

Pastor Cassy gründete 1964 das Waisenhaus, nachdem er ein verlassenes Kind von einem Polizei-Offizier bekam, der dieses Kind an einem Müllplatz wahrnahm, als es aß, was es finden konnte. Damit begannen die vielen Jahre der Betreuung der Kinder von Haiti. Der Pfarrer sorgte für die aufgenommenen Kinder nicht nur für das leibliche Wohl, sondern sie wurden und werden auch heute noch geistlich unterrichtet und so erzogen und ausgebildet (z. B. als Handwerker, medizinisches Personal, Lehrer usw.), dass sie später in der Einrichtung arbeiten können.

Inzwischen besteht die Einrichtung aus zwei Waisenhäusern, drei Schulen, einer Handelsschule, einer Tagesstätte, einer kleinen Farm und einer Bäckerei. Die wichtigste Schule ist die in Carrefour mit 200 Schülern, davon über 75 Kindern im Waisenhaus. Die Farm in Duparc ist so konzipiert, dass sie eine sichere Zufluchtsstätte für Straßenkinder ist. Das Waisenhaus und die Schule unterhalten die kleine Farm, um mit frischen Lebensmitteln versorgt zu werden. Die Schule in Raquette, die sich in dem Haus befindet, in welchem Pastor Cassys Eltern wohnten, entwickelte sich prächtig als Tagesstätte / Kindergarten.

Das Speiseprogramm sieht vor, dass außer den Waisenhauskindern auch die Nachbarkinder sowie die Kinder aller Schulen – insgesamt ca. 1000 Kinder – täglich mit einer warmen Mahlzeit versorgt werden. Zusätzlich erhalten 150 Witwen pro Woche je einen Beutel mit fünf Pfund Reis und fünf Pfund Bohnen.



Foto: Privat

Das Erdbeben am 12. Januar 2010 beschädigte die meisten Gebäude erheblich, so dass von da an die Kinder im Freien schlafen mussten. Ebenso fand der Unterricht unter freiem Himmel statt. Eine erste befreiende Nachricht erhielten wir am 16. Januar 2010 von einem Mitarbeiter, dass die Kinder und Pastor Cassy lebten, sie aber weder Wasser noch Nahrung hatten.

Die erste Hilfe erhielt das Waisenhaus erst in der zweiten Woche nach dem Beben von seinen eigenen Mitarbeitern aus Kentucky. Über die Dominikanische Republik war es ihnen möglich, zwei Lkw-Ladungen mit Nahrung, Wasser und Treibstoff nach Port-au-Prince zu bringen. Danach konnten sie über die militärische Versorgungsstelle am Flughafen zwei große Zelte bekommen, in welchen die Kinder nachts untergebracht wurden.

## Waisenhaus auf Haiti

Die Einrichtung lebt nur von Spenden und Helfern aus aller Welt. Hunderte von Gruppen, die zeitlich begrenzt in der Einrichtung arbeiten, sowohl im medizinischen als auch im Baubereich, waren an diesem großen Werk in den vergangenen fünfundfünfzig Jahren beteiligt.

Im April 2011 erhielten wir die Nachricht von Pastor Cassys Tod. Zuvor hatte er selbst einen Vorstand ausgewählt, der nach seinem Ableben für einen nahtlosen Übergang des Managements sorgen sollte, um seine Arbeit effektiv fortzuführen, die er vor so vielen Jahren begonnen hatte.

Wir Frauen vom Frauenkreis unserer Kirchengemeinde unterstützen nach wie vor das Waisenhaus auf Haiti. Wir haben weiterhin persönlichen Kontakt und bekommen unsere Spenden jeweils postwendend bestätigt.

**Unsere nächste Aktion zu Gunsten der Kinder findet im Rahmen des Adventskaffees mit Basar am Samstag vor dem 1. Advent, 30. November 2019, ab 14.00 Uhr, im Gemeindehaus in Jöllbeck statt.**

Wir freuen uns über jeden Besucher, denn mit Ihrem Verzehr von Kaffee, Tee, Torten, Kuchen und dem Kauf an den Basartischen helfen Sie uns, die segensreiche Arbeit auf Haiti zu unterstützen.

Dietlinde Steffan



Foto: Privat



Sie sorgen für die Organisation der Hilfe: Dietlinde Steffan, Hilde Höhne, Elisabeth Volmer, Helga Hennicke

Foto: J. Michel

Monatsspruch Dezember 2019

Wer im Dunkel lebt und wem kein Licht leuchtet,  
der vertraue auf den Namen des Herrn und ver-  
lasse sich auf seinen Gott.

Jes 50,10

## Weihnachtsmarkt in Vilsendorf

Wenn die Kartoffelsuppe dampft, sich der Duft von Glühwein und Bratwurst mischt und Posaunen auf den Advent einstimmen – dann ist in Vilsendorf wieder Weihnachtsmarkt, der 20. diesmal sogar! Kreatives in Hülle und Fülle, Büchertisch, Weinstand und Café laden zum Stöbern und Verweilen ein. Die Jüngsten freuen sich sicher schon jetzt auf das Singen in der Kirche und die Ankunft des Nikolaus.



**Es erwartet Sie ein reichhaltiges Angebot:**

Kartoffelsuppe \* Bratwurst \* Pommes \* Marmeladen \* Gebäck \* Kartoffelpuffer \* Glühwein \* Punsch \* Crêpes \* Büchermarkt \* Weinstube \* Bastelartikel \* Kaffeestube

### Unser Weihnachtsmarkt-Programm:

**Freitag, 29.11.2019, 16 - 21 Uhr**

**17:30** Eröffnung des Weihnachtsmarktes am Gemeindehaus mit dem Posaunenchor

**Samstag, 30.11.2019, 15 - 21 Uhr**

**16:45** Singen und Warten auf den Nikolaus in der Kirche mit Pfr.i.R. Joachim Cremer und Ulrike Denkers Flötenkreis

**ca. 17:30** Der Nikolaus kommt

**Sonntag, 1.12.2019, 12 - 16 Uhr**

**11:00** Familiengottesdienst mit dem Familienzentrum Hand in Hand und Pfarrer Lars Prüßner

### Frischer Lesestoff gesucht

Sie haben ein paar frisch gelesene Bücher, die Sie spenden möchten? Dann nichts wie hin zum Gemeindehaus Vilsendorf (Vilsendorfer Str. 228)! Am Donnerstag, dem 28.11.2019, ab 16.00 Uhr nehmen wir gerne Ihre Bücher-, Musik- und Spielspenden für den Weihnachtsmarkt entgegen.



Besonders gefragt sind aktuelle Bücher (Bestseller, Romane, Krimis, Kinder- und Jugendliteratur) sowie Hörbücher, Musik-CDs, Filme und Gesellschaftsspiele. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir nur gut erhaltene Angebote und überschaubare Mengen annehmen können!



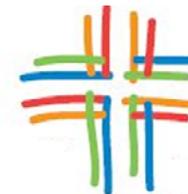
## Aktion EXISTENZ in Theesen

Bis Mitte November sind für unsere Aktion EXISTENZ ca. 9.000 € eingegangen. Unsere Dauerspender haben viel dazu beigetragen. Aber auch von Einzelspendern haben wir eine ganze Menge Zuwendungen erhalten. Allen Spenderinnen und Spendern sei dafür ganz herzlich gedankt. Es fehlt jedoch noch einiges um sicher zu stellen, dass wir mit dem Beitrag aus EXISTENZ unseren Gemeindehaushalt ausgleichen können. Helfen Sie also auch weiterhin mit, dass Kirche und Gemeindehaus an unserem Gemeindezentrum erhalten werden können. Anmeldeformulare für Abbuchungsverfahren gibt es im Gemeindebüro. Die Nummer des Spendenkontos lautet: IBAN DE69 4805 0161 0030 3535 44, Kennwort EXISTENZ.



## Diakonie- Adventssammlung

Diesem Gemeindebrief liegt ein Überweisungsträger für die Adventssammlung der Diakonie bei. Wir bitten um freundliche Beachtung.



Ev.-Luth. Versöhnungs-Kirchengemeinde Jöllenberg

## 1% für Jöllenberg 2019

Mit einem Spendenergebnis von knapp über 5000,00 Euro hat unsere gemeinsame Aktion „1% für Jöllenberg“ in diesem Jahr abgeschlossen. Ein großartiges Ergebnis! Vielen Dank! Mittlerweile zum 12. Mal engagierten sich diesmal 32 Jöllenger Geschäftsleute für unsere evangelische Kirchengemeinde nach dem Motto: „Was gut für unsere Kirchengemeinde ist, das ist auch gut für unseren Ort“. Unser herzlicher Dank geht an:

Adler-Apotheke  
Architekturbüro Fleer  
Bestattungen Gäsing  
Bestattungen Küstermann  
Blumen Stengel  
Bruehlheide GmbH  
BSN Trockenbau GmbH  
Bunzel Gerüstbau  
Dachdeckermeisterbetrieb Linnemann  
Dorf-Apotheke  
Fissenebert EDV+Telekommunikation GmbH  
Fliesen Boekstiegel  
GOTHAER Versicherungen  
Gustav Gehner GmbH + Co KG  
Ingenieurbetrieb Harmuth  
Jürmker Bücherstube  
Junklewitz&Schnittger GmbH  
Kleintierpraxis Lechtermannshof  
Landschlachtereier Beier  
Löschdepot  
Malermeister Uwe Kirsch  
MALZ Hausgeräte  
Michael Rotter Provinzial  
MOTORVATION  
Olaf Seidel Haus- & Gartenbedarf  
Optiker Schütze  
Osteopathie und Physiotherapie Maik Vahle  
Pott+Böcker Steuerberater  
Praxis für Sprachtherapie Nicola Gronemeyer  
Schmidt Kfz. Rep.Werkstatt GmbH  
Betten VIKINGS  
VPV Versicherungen Erwin Jung



## Neues Dach für die Jöllenbecker Marienkirche

Sie werden es vermutlich wahrgenommen haben: Nach Pfingsten bis in den Juli hinein ist das Dach unserer Jöllenbecker Marienkirche komplett saniert worden. Ausgetauscht wurden sämtliche Dachpfannen. Die letzte Sanierung des Dachs lag schon etwa 50 Jahre zurück. Bei einer der regelmäßigen Baubegehungen war dann festgestellt worden, dass die Dacheindeckung marode geworden ist. Nun sind neue Pfannen verlegt und auch miteinander verklammert worden. Dadurch verspricht sich die Gemeinde eine größere Festigkeit und deutlich weniger Schäden durch Stürme.

Außerdem wurde auch noch eine Unterspannbahn unter den Dachpfannen verlegt, die für eine zusätzliche Abdichtung sorgen soll.

Erneuert wurden auch die Dachrinnen und Fallrohre aus Kupfer und die Blitzschutzanlage.

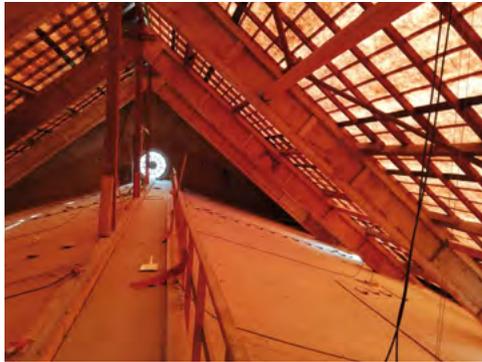


Foto: B. Fissenewert

Kirche sollte ja nichts verändert werden! Knapp 110.000 Euro haben die Arbeiten gekostet. Aus eigenen Mitteln hätte die Versöhnungskirchengemeinde diese Summe nicht aufbringen können. Die Sanierung des Kirchendaches ist nur möglich geworden, weil das Land NRW die eine Hälfte der Summe beiträgt. Denn für die Marienkirche besteht ein sogenanntes „Patronat“, bei dem der Staat historisch verpflichtet ist, zu gewissen Anteilen den Unterhalt von Kirchen zu übernehmen. Für die Jöllenbecker Kirche ist er zu 50 Prozent zuständig für die Erhaltung von »Dach und Fach« der Kirche.

Die andere Hälfte der Summe ist durch überaus großzügige Spenden finanziert worden. Dafür sagt die Kirchengemeinde den Spendern aus tiefem Herzen Dank! Es ist für uns eine wunderbare Erfahrung, dass Gemeindeglieder sich über dieses tolle finanzielle Engagement mit unserer Marienkirche verbunden wissen! Und so freuen wir uns sehr über die gelungene Sanierung zur Zukunftssicherung unserer Kirche!

Andreas Kersting

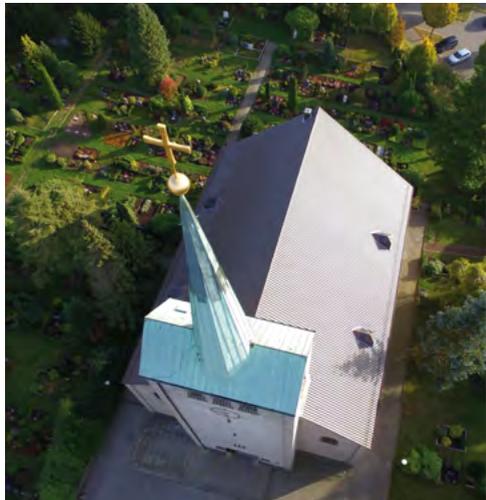


Foto: Ptm Videoservice

Alle jetzigen Arbeiten an der 1854 eingeweihten Kirche waren zuvor gemeinsam mit der Denkmalpflege besprochen und abgestimmt worden. Das galt auch für die Wahl der Dachpfannen, die aus Ton sind und sich so an das historische Gebäude anpassen. - Am Erscheinungsbild der



## Maximilian Theine

Liebe Leserinnen und Leser, ich bin Maximilian Theine und seit dem 15.08.2019 der neue hauptamtliche Mitarbeiter am Bauwagen in Vilsendorf.

Zusammen mit meinem fünfköpfigen Team gestalten wir die Öffnungszeiten, von Dienstag bis Samstag, mit vielseitigen Angeboten für Kinder und Jugendliche. Von Fußball, Bouncer, Basketball, Boxen, PS4, Basteln, Lagerfeuer, Ausflüge bis Kochen und Backen ist alles möglich.

Seit Beginn meiner Arbeit am Bauwagen sind die Treffs gut belebt, und trotz aller klimatischen Herausforderungen herrscht eine motivierte und positive Stimmung.

Ihr seid interessiert? Die genauen Öffnungszeiten finden sich unter [www.evangelische-jugend-bielefeld.de](http://www.evangelische-jugend-bielefeld.de). Wir freuen uns immer über neue Gesichter.

Viele Grüße,  
das Bauwagen-Team der Mobi Nord



Foto: M. Theine

## Friedbert Nowitzki

Unsere Gemeinde hat einen neuen Prädikanten. Was ist das? Ein Prädikant ist ein Laie, der nach einer theologischen Ausbildung und einer Prüfung die Erlaubnis erhält, Gottesdienste zu leiten, zu predigen, zu taufen, das Abendmahl auszuteilen und zu beerdigen.

Friedbert Nowitzki ist 63 Jahre alt, von Beruf Pädagoge. Er ist verheiratet, hat 8 Kinder und lebt in Theesen.

Viele Menschen in unserer Gemeinde kennen Friedbert Nowitzki durch seine Mitarbeit im Bevollmächtigten- und im Zentrumsausschuss. Er singt im Gospelchor und ist sehr engagiert für die regelmäßigen Klavierkonzerte in unserer Kirche.

Am Sonntag, dem 29. September wurde Friedbert Nowitzki in der Auferstehungskirche feierlich in sein Amt eingeführt. Wir freuen uns, diesen neuen Prediger in unserer Gemeinde zu haben.



Foto: A. Nowitzki

## Was wurde aus Benjamin Tinz?

Vielen Jöllennecker Gemeindegliedern ist Benjamin Tinz (Foto: Mitte) noch in bester Erinnerung. Von 2013 bis 2016 war der gebürtige Engeraner Vikar in Jöllennebeck. Seinen Entsendungsdienst verbrachte er in Herford. Am 28. September 2019 wurde er nun als Kreisjugendpfarrer für den Kirchenkreis Lübbecke von Superintendent Dr. Uwe Grycan feierlich in seine erste Pfarrstelle eingeführt. Sarah Tobien als ehemalige Konfirmandin und Jürgen Michel als sein Vikariatsmentor assistierten bei der Einführung. Wir wünschen Alles Gute und Gottes Segen für seinen Dienst.



Foto: H. Michel

### WEIHNACHTSGRUSS

## Ach ja, früher.....

Früher war die Adventszeit beschaulich, gemütlich und etwas Besonderes. Heute nennt man sie auch „Meditative Dynamik“. Diese dauert vom Sommerschlussverkauf - da gibt es das erste Weihnachtsgebäck in den Geschäften - bis zum ersten Werktag nach Weihnachten - an dem ein Umtausch von Geschenken möglich ist. Und in der Zeit zwischen den Jahren ist in unseren Städten richtig was los! Aber so möchten wir doch unsere Adventszeit nicht nur verbringen. Lassen Sie uns traditionsgemäß die vier Wochen vor Weihnachten auf geruhsame Wohlfühlstage bei Kerzenschein, auf einen heißen Punsch, selbstgebackene Plätzchen und viel Zeit zum Innehalten mit unseren Lieben freuen - und auch auf einen Besuch des Weihnachtsmarktes.

Das Redaktionsteam wünscht Ihnen eine besinnliche Vorweihnachtsstimmung, ein fröhliches und gesegnetes Weihnachtsfest und ein friedvolles, glückliches und vor allem gesundes Neues Jahr.

Hildegard Kelm



## Kirchenwahl

Im Frühjahr 2020 sind in unserer Landeskirche Wahlen für die neuen Presbyterien.



Dazu lädt unsere Gemeinde zu einer Gemeindeversammlung ein am 14. November um 20 Uhr im Gemeindehaus Jöllennebeck (nach Drucklegung dieses Heftes). Wenn sich bis zu diesem Termin mehr Kandidaten finden als Plätze zu besetzen sind, dann findet die Wahl in unserer Gemeinde am Sonntag, dem 1. März 2020 statt. Wenn sich nicht genügend Bewerber finden, dann gelten die Gemeindeglieder, die kandidieren, automatisch als gewählt. Über die weitere Entwicklung werden wir im nächsten Heft berichten.

### HOSPIZARBEIT IM EV. JOHANNESWERK Vorbereitungskurs für Ehrenamtliche in der Hospizarbeit Einladung zum Informationsabend

Mittwoch, 14. Januar 2020, 18:00 – ca. 20:30 Uhr  
Haus Daheim | Schildescher Str. 97 a | 33611 Bielefeld |  
(1. OG links | Raum 105 a)

Seit mittlerweile 23 Jahren engagieren sich kontinuierlich etwa bis zu 60 ehrenamtliche MitarbeiterInnen in der Begleitung schwer kranker und sterbender Menschen und ihrer Angehörigen. Der Bedarf an Begleitenden im Krankenhaus, in Einrichtungen der Altenhilfe sowie auch im häuslichen Umfeld ist hoch und wächst stetig an. Wir werden im Frühjahr 2020 den 21. Vorbereitungskurs für ehrenamtlich Mitarbeitende in der Hospizarbeit durchführen und laden Sie herzlich zu unserem diesbezüglichen Informationsabend ein.

An diesem Termin möchten wir Ihnen unsere Hospizarbeit sowie den Verlauf des Vorbereitungskurses vorstellen und mit Ihnen ins Gespräch kommen.

Kerstin Gunesch & Johanna Diekmann-Jarchow  
Schildescher Str. 101, 33611 Bielefeld  
Tel.: 0521 / 801-2660/2662

### VERANSTALTUNG

## Scheiden tut weh

Der Kurs Rückweg ins Leben zeigt Wege aus der Krise

Was mit Liebe beginnt, kann mit Schmerz enden. Das erleben viele Paare. Das Gefühl, in der Beziehung gescheitert zu sein, ist belastend. Eine Scheidung wirkt sich auf alle Lebensbereiche aus, doch sie muss nicht das Ende eines gelingenden Lebens sein.

Bei Rückweg ins Leben lernen die Teilnehmenden, ihren Schmerz und ihre Wut zu bewältigen. Durch Inputs und das Gespräch in der Kleingruppe bekommen sie konkrete Hilfestellung.

Rückweg ins Leben in Jöllennebeck

Der Kurs wird von Personen geleitet, die selber eine Scheidung bewältigen mussten und offen über ihre Erfahrungen reden. Rückweg ins Leben findet jeweils freitags an insgesamt 7 Abenden im Zeitraum vom 07.02.2020 bis 03.04.2020 statt. Dieser Kurs ist auf max. 8 Personen begrenzt. **Weitere Infos und Anmeldung bei**

**Elisabeth Krieger-Tscherpel und Markus Krieger unter Tel. 05206 – 707807 oder E-Mail: Leading-Excellence@gmx.de.**

## Wie meistern wir die Zukunft?

**Mittwoch, 04. Dezember (!!!), 20 Uhr:**

*Wie bleibt das Wohnen bezahlbar?*

**Pit Clausen**, Oberbürgermeister der Stadt Bielefeld

**Mittwoch, 8. Januar, 20 Uhr:**

*Zusammenleben in einer ‚Multikulti-Gesellschaft‘ – wie geht’s?*

**Ingo Nürnberger**, Beigeordneter der Stadt Bielefeld, Dezernat 5: Soziales

**Mittwoch, 22. Januar, 20 Uhr:**

*Umweltfreundliche Mobilität in der Stadt – wie geht Verkehrswende?*

**Gregor Moss**, Beigeordneter der Stadt Bielefeld, Dez. 4: Wirtschaft / Stadtentwicklung / Mobilität

**Mittwoch, 5. Februar, 20 Uhr:**

*Die Zukunft der Pflege – wie sichern wir gute Pflege im Alter?*

**Christine Bode**, Geschäftsführerin der Diakonischen Altenzentren Bielefeld gGmbH,  
**Angelika Gemkow**, ehem. MdL NRW und ehem. Vorsitzende der Enquete-Kommission „Zukunft der Pflege“ im Landtag NRW,  
**Kornelia Lippert**, Leiterin der Diakoniestation Nord/West der Diakonie für Bielefeld

**Mittwoch, 19. Februar, 20 Uhr:**

*Die Zukunft der Kirche(n) – wohin führt der Weg?*

**Pfr. Christian Bald**, Superintendent des ev. Kirchenkreises Bielefeld

Alle Seminarabende finden statt im Gemeindehaus der Ev. Versöhnungs-Kirchengemeinde, Schwagerstr. 14, 33739 Bielefeld – Jöllennebeck. Die Teilnahme ist kostenfrei.

**Kontakt:**

**Wilfried Husemann**, Am Brinkkotten 16,  
33739 Bielefeld, Tel.: (05206) 5724

**Alois Herlth**, E-Mail: ua.herlth@online.de

## 60 Jahre Kirchenchor Vilsendorf

„Nennen Sie doch mal Zahlen“, fordert mein Gegenüber, langjähriger Sänger einer vielköpfigen Kantorei. „6 + 4 + 4“, lautet meine Antwort, „6 im Sopran, 4 im Alt und 4 in beiden Männerstimmen!“ Ein lautes Lachen kommentiert diese Angabe. „Unmöglich – da kann niemand von einem Chor sprechen, allenfalls von einer kleinen Sängerrunde!“

Jedoch – wir sind ein Chor – der Kirchenchor Vilsendorf, und wir wollen unser 60-jähriges Chorjubiläum festlich begehen, in einem musikalischen Gottesdienst **am 3. Advent um 11 Uhr in der Epiphaniaskirche Vilsendorf**, zu dem wir Sie herzlich einladen möchten!

Würden Sie nun fragen: „Wo sind denn Ihre vielen Chormitglieder geblieben?“, wäre unsere Antwort: „Bestimmt nicht davongelaufen – sie sind einfach verstorben im Laufe der Jahre“. Doch wir in unserer augenblicklichen Besetzung sind in beneidenswert komfortabler Situation, versehen unseren üblichen Chordienst in der Gemeinde mit Freude und Erfolg. Nicht selten applaudieren uns Gemeindeglieder während des Gottesdienstes oder gratulieren uns mit warmem Händedruck, weil ihnen unser Gesang so gut gefällt!

Wie ist das möglich? Als unser Kirchenchor vor genau 12 Jahren eine neue Chorleitung brauchte, folgten wir einem sachkundigen Tipp und fragten bei der Kirchenmusikhochschule in Herford an, ob von den dort Studierenden jemand unseren Chor zu leiten bereit wäre.

So kamen wir zu 5 Chorleitern, die alle etwas gemeinsam hatten: sie kamen von weither (zumeist aus Südkorea) und sie sind jung. Zu leiten haben sie unseren Chor mit vorwiegend älteren Sängern.

Herr Won Sun Jung (2007-2009) und seine Frau Ji Kyung Lee (2009-2011), gefolgt von Anna Somogyi (2011-2014) aus Ungarn, Doo Jin Park (2014-2016) und Dong ah Kim seit 2016. Es ent-

wickelte sich ein entspanntes Arbeitsverhältnis zu jedem einzelnen von ihnen. Neben der unumgänglichen Stimmbildung, stets fröhlich und ideenreich gestaltet –, entstanden anrührende Momente, wenn manch einer unserer Studierenden und noch recht überschaubar entlohnten Chorleiter vom Heimaturlaub zurückkehrte und uns ein Geschenk mitbrachte.

So Doo Jin, der mit einer pffiffigen Antwort einen nörgelnden Frager in seine Schranken verwies. „Da bin ich wieder, und ich habe Ihnen ein kleines Geschenk mitgebracht“, begrüßte er uns strahlend. Darauf der Frager: „Das ist sehr nett, aber wissen Sie nicht, dass man nicht dann singen sollte, wenn man gerade etwas gegessen hat?“ „Ich verstehe“, antwortete Doo Jin, „aber bisher wusste ich nicht, dass man Kugelschreiber auch essen kann!“

Mit der Chorleitung unserer neuen 5 Chorleiter wurde eine gewisse „Zeitenwende“ eingeläutet. Wir befinden uns miteinander auf Augenhöhe, und es besteht von nun an eine „Win-win-Situation“: Die Chorleiter können noch vor der Beendigung ihres Studiums einen Chor leiten, was später immer zu ihren Aufgaben gehören wird. Wir Chormitglieder lernen enorm dazu, da jeder Chorleiter eigene Schwerpunkte setzt. Herr Jung und Frau Lee studierten mit uns eine Händel-Kantate ein, deren erfolgreiche Aufführung (in dem Fall unterstützt von weiteren Sängern und Instrumental-Spielern!) uns viel Mut machte. Außerdem veranlassten die beiden die Anschaffung von Chorliteratur mit neuer geistlicher Musik. Automatisch kamen wir dadurch mit Jazz- oder Hip-Hop-Rhythmen in Kontakt, was auch die nachfolgenden Chorleiter zu nutzen wussten.

Mit Anna Somogyi war uns eine Leiterin mit ausgeprägtem theologischen Interesse an die Seite gestellt: Ein „Gott der Herr“ in einem Choral musste von uns so gesungen werden, dass diese



Foto: U. Denker/Montage: S. Rebien

Aussage von den Hörern wirklich aufgenommen werden konnte. Doo Jin, hervorragend als Pianist und Interpret vor allem rhythmisch anspruchsvoller Musik, hatte auch auf uns mitreißende Wirkung.

Die ersten vier unserer Chorleiter haben nach ihrem Abschlussexamen an wichtigen Orten feste Anstellungen gefunden. Von ihren Abschlusskonzerten und weiteren Aufführungen erfahren

wir rechtzeitig und nehmen, wenn möglich, daran teil; während des letzten Kirchentages kam es zu einem Treffen mit Chormitgliedern und Anna Somogyi, die dort eine Aufführung zu leiten hatte.

Eine Frage nun, nach meiner Vorstellung unseres Vilsendorfer Kirchenchores: möchten Sie vielleicht bei uns mitsingen? Wir hätten da noch Platz!

Heidi Fischer

### Krippengang

am Mittwoch, dem 1. Januar 2020



Herzliche Einladung zum Krippengang in Bielefelder katholischen und evangelischen Kirchen. Auch in unserer Gemeinde gibt es schöne Krippen zu bestaunen.

Alle drei Kirchen sind am 1. Januar zu folgenden Zeiten geöffnet:

**Marienkirche Jöllenbeck** von 13 bis 18 Uhr

**Auferstehungskirche Theesen** von 12 bis 18 Uhr

**Epiphaniaskirche Vilsendorf** von 13 bis 17 Uhr



Foto: J. Löwen

## Freizeiten 2020

### JUNGEN-JUNGSCHAR JETZT MONTAGS! EUER ULTIMATIVES PROGRAMM!

Hi, wir sind das Team der Jöllennecker Jungen-Jungschar, ein Angebot des CVJM Jöllenneck. Wir haben vor Kurzem unser Gruppenprogramm von Samstagnachmittag auf den Montagnachmittag verlegt. Nun findet immer **montags ab 16.30 Uhr** (Ankommen und Billiard spielen – ab 17 Uhr ist Programmstart) **bis 18:30 Uhr** die Jungenjungschar im CVJM-Haus in der Schwagerstraße 9 statt. Dann heißt es für zwei Stunden einen witzigen Spielenachmittag (Casino Royal, Detektiv-Action, Cup des Quartals) oder eine Dorfrallye per GPS in Jöllenneck erleben. Darüber hinaus gibt es z.B. ein Geländespiel im Wald, Fußball spielen ganz nah am Haus bis hin zu experimentierfreudig sein, Ausflügen und abenteuerlichen Kochaktionen. Legendär sind die Übernachtungswochenenden. Und vieles mehr - das ist euer ultimatives Programm!

Wir bieten euch einen guten Gruppenzusammenhalt und ein gutes Miteinander. Dich erwartet ein abwechslungsreiches Programm, tolle Geschichten, die zum Mitdenken anregen und jede Menge Spaß! **Wir suchen dich als neuen Teilnehmer. Bist du zwischen 9 und 12 Jahren alt und hast Lust auf coole Aktionen?** Dann schau einfach mal montags zwischen 16:30 und 18:30 Uhr im CVJM vorbei!

#### Themenvorschau:

25.11. Experimente | 2.12. Story time | 9.12. Finger-Rockets | 16.12. Weihnachtsfeier | 13.01. Takeshi's Castle

Wir freuen uns:

*Finn, Jonas und Magnus*

Kontakt: CVJM Büro, Tel. 05206/917946

**P.S. Das Programm für Mädchen gibt es freitags, 16:30 – 18:00 Uhr, im CVJM-Haus.**

#### Kinderfreizeit 8 -12 J.

Hast du Lust auf Sport, Kreatives, abwechslungsreiche Workshops mit backen, tanzen oder werken, Lagerfeuer, Geländespiele sowie auf spannende Zeiten zum Bibel entdecken und chillen mit coolen Leuten?

Kinderfreizeit für Kids von 8 bis 12 Jahren vom 1.-08.08.2020  
Infos: kinderfreizeit@arcor.de, CVJM Kreisverband Bielefeld

#### Sommer in Stenbräcka/ Südschweden!

Teenagerfreizeit 13-15 Jahren  
vom 24.7.-9.08.2020

Abenteuer in der Natur, Schwimmen in der Ostsee, Chillen am Strand, Lagerfeuer am Haus. Schon ohne die weiteren Programmpunkte wie die ‚Windows to heaven‘, in denen es kreativ um den christlichen Glauben geht, Sportturniere oder bunte Workshops wird deutlich: auf dieser Freizeit hat die Langeweile keine Chance!

Kosten: 569,- Euro / Infos & Kontakt:  
Pascal Wecker, CVJM-Büro, Tel.  
05206/917946

#### Israelreise für Junge Erwachsene 12.-19. Oktober 2020

Sonne, Strand, Wüste, Meer, Sehenswürdigkeiten, Kamele, Kirchen, Historie – es gibt wohl kaum ein Land, das all diese Dinge miteinander vereint – ISRAEL! In den Herbstferien gibt es die Möglichkeit über den CVJM Jöllenneck mit einer Reisegruppe das Heilige Land zu besuchen. Wenn du Interesse an dieser Rundreise hast, erhältst du Infos per E-Mail an Franka Meier, frankam23@gmx.de  
Kosten ca. 1.600,- Euro

#### Freizeit 16+

... ist in der Planung für den Sommer 2020.  
Noch mehr Informationen unter [cvjm-jöllenneck.de](http://cvjm-jöllenneck.de).  
Leitung: Thurid Lechtermann & Team, Tel. 0175 3220263



#### Neujahrsempfang des CVJM Jöllenneck am 16. Februar 2020

**Beginn:** 10 Uhr Gottesdienst in der Marienkirche – ab 11.15 Uhr Empfang im CVJM-Haus, Schwagerstraße 9. Es erwartet Sie ein spannendes Thema, Imbiss und interessante Gäste.  
**Zu Gast:** Katharina Haubold, Projektreferentin des CVJM Westbundes  
**Herzliche Einladung!**

## „Service Wohnen“ in Jöllenbeck

Die Begeisterung für ihre Arbeit spürt man bei Anja Polkehn, wenn sie davon erzählt. Die 49-Jährige gelernte Ergotherapeutin ist seit dem 1. Juli 2014 im Haus Sogemeierstraße 22 des diakonischen Paul-Gerhardt-Altenzentrums im Bereich „Service Wohnen“ tätig. In diesem Haus gibt es vierzig seniorengerechte Mietwohnungen für ältere Menschen.



Foto: J. Michel

Dort hat sie auch ihr Büro als Anlaufstelle für die vielen Wünsche und Nöte der Bewohner. Sei es, dass sie erste Hilfestellung leistet, wenn es um den Kontakt mit Ämtern, Kranken- und Pflegekassen oder anderen Versicherungen geht. Manchmal sieht sie auch einen Pflegebedarf und vermittelt Pflegedienste, und

andere unterstützende Angebote, wie zum Beispiel den „Jöllenbecker Reinigungsservice“ für die Reinigung der Wohnung und der Wäsche.

Vor Allem sorgt sie dafür, dass im Haus immer etwas los ist. Entweder gestaltet sie Nachmittage selbst oder organisiert Angebote, die von Honorarkräften und Ehrenamtlern geleitet werden. Ständig ist sie auf der Suche nach Ehrenamtlichen.

Zu den Angeboten gehören u.a. der beliebte Cafénachmittag, Sitztanz, Ausflüge, Spielgruppen, Gymnastik und Gedächtnistraining, Einkaufshilfen und Literaturnachmittage. Um den Überblick zu behalten, bekommen die Bewohner ein Monatsprogramm. Die vielfältigen Aktivitäten fördern nicht nur den Einzelnen, sondern auch den Gemeinschaftssinn und das Miteinander im Haus. Der Kontakt mit Anderen verhindert die

Vereinzelung und die Einsamkeit. Manchen der Mieterinnen und Mietern ist der Schritt in die Altenwohnung schwer gefallen, heißt es doch Abschied zu nehmen vom bisherigen Umfeld, von der Wohnung und von vielen Dingen, die man im Laufe des Lebens lieb gewonnen hat. Und nicht wenige haben ihr Haus aufgegeben und kommen mit dem Gefühl an, dies sei die „Endstation“ und sie sind sehr deprimiert.

Dagegen will Anja Polkehn positive Erfahrungen setzen oder um es mit ihren Worten zu sagen: „Herz und Seele füllen“. Wenn dann neue Bewohner wieder lächeln und lachen und ihnen deutlich wird, dass sie hier fröhlich sein und gut leben können, dann ist sie zufrieden.

Es hilft Anja Polkehn dabei, dass sie offen auf unterschiedliche Menschen eingehen und ihre Bedürfnisse und manchmal Ängste einfühlsam wahrnehmen kann. Wichtig ist ihr, alle Bewohnerinnen und Bewohner, denen sie begegnet, mit Namen anzusprechen und ihnen dabei in die Augen zu schauen.

In einem Monatsprogramm hat sie den Mietern zum „Novemberblues“ geschrieben: „Und wenn man dann freundlich angelächelt wird, ist das wie Sonnenschein für die Seele und tut uns einfach gut. Und das Schöne am Zulächeln ist, dass es dann meist weitergegeben wird und ein Lächeln ganz viele Andere erreicht. Und „die Freude, die wir geben, kehrt in's eigene Herz zurück.“ (Marie von Ebner-Eschenbach). Besser kann man Anja Polkehn und ihre Arbeit kaum beschreiben.

Wenn Sie sich gerne sozial engagieren und die Arbeit von Anja Polkehn damit unterstützen möchten oder gute Ideen für die Angebote haben, rufen Sie einfach an:

Tel: 05206 - 96 94 150 (ggf. Anrufbeantworter)

Jürgen Michel



Die muntere Truppe im Haus Sogemeierstraße

Foto: J. Michel

In der Internet-Ausgabe sind aus Gründen des Datenschutzes und des Urheberrechts die Familiennachrichten und die Anzeigen unserer Inserenten und Sponsoren nicht enthalten. Vollständige Gemeindebriefe schicken wir auf Anforderung gerne als PDF-Datei zu oder stellen sie zum Download zur Verfügung. Anforderungen für den ungekürzten Gemeindebrief bitte an [bi-kg-versoehnung.oeffentlichkeitsarbeit@kirche-bielefeld.de](mailto:bi-kg-versoehnung.oeffentlichkeitsarbeit@kirche-bielefeld.de)

## Ein paar Gedanken zum Kaffeetrinken

Kaffee ist die nach Erdöl weltweit am zweitmeisten gehandelte Ware. Daraus kann man ermes- sen, welchen Einfluss der Kaffeepreis auf die Weltwirtschaft, auf das Wohlergehen oder Elend der davon abhängigen Menschen hat. Weltweit leben 100 Millionen Menschen vom Kaffeean- bau.

Beim Brot, beim Fleisch oder Gemüse machen wir uns inzwischen viele Gedanken um Nachhaltig- keit und Qualität. Beim Kaffee ist das nicht der Fall. Genauso wie unsere Eltern und Großel- tern schütten sich die meisten von uns wie automa- tisch Milch oder Zucker in ihren Kaffee und trin- ken, ohne zu schmecken, ohne nachzudenken, ohne zu fragen, woher der Kaffee wohl kommt. Niemand würde Wein trinken, der so wenig dif- ferenziert ist wie Kaffee.

Die Kaffeeproduktion liegt seit Jahren höher als die Nachfrage. Daraus resultiert ein niedriger Weltmarktpreis von einem Dollar pro Pfund Kaf- fee, der deutlich unter den Produktionskosten liegt, denn guter Kaffee wird von Hand geerntet. Wenn die Bauern aber keinen angemessenen Preis für ihren Kaffee bekommen, überschulden sie sich und verarmen. Sie geben ihren Kaffe- anbau auf, migrieren in die Großstädte, nach Europa oder Nordamerika. Viele Bauern haben kurzfristig keine Alternative zum Kaffeeanbau, der eine Investition über viele Jahre bildet. Es handelt sich um eine strukturelle Katastrophe, die Lage ist verzweifelt. Dabei liegt im Kaffe- markt ein riesiges Potenzial für Umweltschutz und Entwicklung in den ärmsten Ländern der Welt.

In Bielefeld wurde bereits vor einigen Jahren ein fairer Städtepartnerschaftskaffee etabliert. Aus Bielefelds Partnerstadt Esteli in Nicaragua wird Kaffee importiert, für den die produzierenden Kleinbauern eine langfristige Abnahmegaran- tie zu einem festgelegten Preis von mindestens dem doppelten Weltmarktpreis bekommen, was ihnen soziale Sicherheit gewährt.

Dieser sogenannte Bielefeld-Kaffee wird in Al- tenhagen bei Eisbrenner geröstet und auch an anderen Stellen im Stadtgebiet verkauft. Die Rösterei Eisbrenner wurde mehrfach als eine der besten deutschen Röstereien ausgezeichnet. Der Kaffee wird dort langsam und handwerklich geröstet.

Wir Deutschen sind ein Volk von Schnäppchen- jägern, die versuchen, möglichst viel für ihr Geld zu bekommen. Das ist auch völlig legitim. Aber wir sollten immer auch darauf achten, dass wir Anderen dadurch keinen Schaden zufügen, z.B. der Landwirtschaft einschließlich der über weite



Kaffeepflückerin in Nicaragua

Foto: U. Gaesing

Strecken lebend transportierten Tiere oder den Menschen in der sogenannten Dritten Welt, die für uns Kleidung herstellen oder wertvolle Roh- stoffe schürfen. Wenn wir Reichen nicht bereit sind, einen fairen Preis zu zahlen, müssen ihn Andere zahlen, mit Armut, mit Elend oder der Zerstörung unser aller Lebensgrundlagen. Wenn mehr Menschen das verstehen, werden alle da- von profitieren. Deshalb: Hände weg vom Billig- Kaffee! Hin zum Fairtrade-Kaffee, am besten so- gar zum fair gehandelten und bio-zertifizierten Bielefeld-Kaffee aus unserer Partnerstadt Esteli. Ulrich Gaesing

## Drei Wochen lang Vesperkirche Bielefeld

Tischgemeinschaften vom 3. bis 23. Februar 2020 in der Neustädter Marienkirche

Zum ersten Mal findet im kommenden Jahr in unserer Stadt die Vesperkirche statt. Starten wird sie mit einem Got- tesdienst am Sonntag, 2. Februar 2020 um 10 Uhr in der Neustädter Marienkir- che. Anschließend wird die Kirche drei Wochen lang, vom 3. bis 23. Februar, täglich zum Ort der Begegnung und des gemeinsamen Essens werden. Und sie wird – so die Hoffnung der Projektgrup- pe – auch ein Ort neuer Erfahrungen werden.



Die Vesperkirche ist zunächst der Kirch- raum, der an schön gedeckten Tischen zum gemeinsamen – kostenfreien – Essen einlädt. Jeden Tag sind rund 35 Freiwillige dort, um Menschen an den Tischen zu bedienen, Essen auszuteilen, Geschirr zu spülen und vieles mehr. Wer Interesse zur Mitarbeit hat, kann sich on- line als Einzelperson oder Gruppe, etwa mit dem Verein, der Firma oder Einrich- tung, anmelden unter [www.vesperkir- che-bielefeld.de](http://www.vesperkir- che-bielefeld.de) unter dem Menüpunkt „mitmachen“.

Die Vesperkirche ist der Ort, um täglich zwischen 11.30 und 14 Uhr satt zu wer- den. Doch satt werden, das ist nicht nur körperlich gemeint. Denn das gemeinsa- me Essen in Tischgemeinschaften eröff- net auch die Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Etwas zu erfahren

über Menschen, mit denen man nur sel- ten Gelegenheit hat, am selben Tisch zu sitzen oder eine Mahlzeit zu teilen. Die Vesperkirche wird drei Wochen lang auch ein Ort der Inspiration sein. Jeden Tag wird es einen kurzen geistlichen

Impuls geben, ebenso werden die weiteren Gottesdienste an den Sonntagen im Zeichen der Vesperkirche ste- hen. Zudem wird es während der Vesperkirche an bestimmten Tagen kulturelle Angebo-

te geben. Alle Informationen werden auf der Internetseite [www.vesperkirche-bie- lefeld.de](http://www.vesperkirche-bie- lefeld.de) laufend aktualisiert.

Verantwortet wird die Vesperkirche vom Evangelischen Kirchenkreis – gemeinsam mit der Neustädter Mariengemeinde und der Diakonie für Bielefeld. Finanziert wird die Vesperkirche aus Spendenmit- teln. Dafür ist ein hoher fünfstelliger Betrag erforderlich. Auch hier können Sie sich engagieren und die Vesperkirche unterstützen. Das Team der Vesperkirche freut sich über Ihre Spende genauso wie über Ihren Besuch. Herzlich Willkommen vom 2. bis 23. Februar in der Vesperkirche Bielefeld!

**SPENDEN**  
Kontonummer:  
DE 42 3506 0190 2006 6990 68  
Stichwort: W412C  
Vesperkirche

## Herzliche Einladung zu unseren Konzerten

### Sonntag, 15. Dezember um 17 Uhr Konzert der Jöllennecker Chöre

Wie in jedem Jahr, so findet auch in diesem wieder unser alljährliches Konzert der Jöllennecker Chöre in der Adventszeit statt. In diesem Jahr ist es am 15.12., dem 3. Advent um 17 Uhr.

Musizieren werden der Posaunenchor des CVJM, die Sängergemeinschaft Jöllenneck, die Kantorei Jöllenneck u.a.

Gemeinsam mit allen wird ein Konzert in besinnlicher Adventsatmosphäre gestaltet, in dem auch das Publikum eingeladen ist, mit zu singen. Sie hören vor allem traditionelles aber auch neues adventliches Liedgut. Der Eintritt ist frei.

### Samstag, 18. Januar 2020 um 19 Uhr Singalong Weihnachtsoratorium Kantaten 4 – 6 (J. S. Bach)

Seit 2012 bieten wir in Jöllenneck nahezu jährlich ein „Singalong-Konzert“ an. Hier können Sie einfach nur als Konzertbesucher zum Zuhören kommen, oder aber spontan als Mitsänger dabei sein.

Das funktioniert so:

Wenn Sie einfach zuhören möchten, kommen Sie ab 18 Uhr zur Kirche und kaufen eine Eintrittskarte. Sie können sich dann einen Platz auf unserer großen, geräumigen Empore aussuchen, die für ca. 300 Personen ausgelegt ist.

Wenn Sie mitsingen möchten, weil Sie das Weihnachtsoratorium als Chorsänger in Ihrer Stimme in- und auswendig kennen oder ein guter Blattsänger, eine gute Blattsängerin sind, dann kommen Sie schon um 17 Uhr zu einer Anspielprobe mit Orchester in die Kirche. Sehr wichtig dabei ist, dass Sie ihre eigenen Noten mitbringen müssen. Wir teilen keine aus. Sie werden dann im unteren Kirchenschiff Ihrer Chorstimme zugewie-

sen und können dann dieses Konzert spontan als Chorsänger mitgestalten.

Einen Eintritt zahlen sowohl Mitsänger als auch Zuhörer. Aber das Erlebnis ist für Sänger und Zuhörer ein ganz anderes als bei herkömmlichen Oratorienaufführungen: Das Kirchenschiff, in dem normalerweise die Zuhörer sitzen, ist gefüllt mit Chorsängern (wir hatten schon an die 300 Chorsänger bei diesen Projekten) und die Zuhörer auf der Empore, die in U-Form den Kirchenraum umläuft, hören den Chorklang von allen Seiten. Die Sänger singen in einem weit größeren Chor als sie gewohnt sein dürften und begleitet vom Orchester das Weihnachtsoratorium mit. Dabei singt gleichsam das gesamte Kirchenschiff mit.

Seien Sie herzlich eingeladen zu diesem musikalischen Event als Mitwirkende oder Zuhörende. Eintritt 10 €, Schüler und Studenten 7 €

### Sonntag, 23. Februar 2020 um 17 Uhr Orgelkonzert

Werke von Joh. Seb. Bach u.a.  
An der Führerorgel: Hauke Ehlers  
Eintritt frei, Spende erbeten



Foto: Hans, all-free-download.com

## Musik bei Kerzenschein

Posaunenmusik von Barock bis Pop verspricht die 24. „Musik bei Kerzenschein“:

Wie immer am letzten Januar-Sonntag - 26. 1. 2020 um 17 Uhr - lädt der Posaunenchor Vilsendorf zum festlichen Konzert in die vom Kerzenlicht erhellte Epiphaniaskirche ein. Das Programm birgt wieder einige Überraschungen.

Neben dem Posaunenchor Vilsendorf - mit Gastbläsern aus der Nachbarschaft - wirken der Kirchenchor Vilsendorf und das Flötenensemble Jöllenneck mit.

Martin Nolte wird als Gesamtleiter wieder launig und informativ durch das Programm führen.



Foto: B. Maoro-Bergfeld

## Winterkirche in Vilsendorf



Das Zentrum Vilsendorf lädt zum siebten Mal zur Winterkirche ein: Vom 12. Januar bis zum 29. März finden die Sonntagsgottesdienste wieder im Gemeindehaus neben der Epiphaniaskirche statt. Aus der „Notlösung“, Heizkosten für die Kirche zu sparen, ist längst eine beliebte und eigenständige Tradition geworden. Man erlebt den Gottesdienst mal ganz anders, sitzt näher zusammen und spürt die Gemeinschaft auf besondere Weise. Beim Kaffee danach ergibt sich manch gutes Gespräch.

Foto: B. Maoro-Bergfeld

## Meisterwerke der Klaviermusik

Mit **Friedrich Thomas** spielt wieder ein besonders virtuoser Gast im Rahmen der Konzertreihe **Meisterwerke der Klaviermusik** am Sonntag, dem 1. Dezember 2019 – 17:00 Uhr in der Auferstehungskirche Theesen auf.

Friedrich Thomas, in Berlin geboren, erhielt seit seinem fünften Lebensjahr Klavierunterricht. Nach der Ausbildung bei Helga Thieme am Julius-Stern-Institut der Hochschule der Künste Berlin studierte er an der Hochschule der Künste Berlin und später an der Hochschule für Musik Hans Eisler Berlin bei Georg Sava.

Zusätzliche künstlerische Impulse verdankt er der Arbeit in der Liedklasse von Albert Reimann und der Teilnahme an mehreren Meisterkursen bei György Sebok sowie Bernhard Ringeissen und Peter Feuchtwanger.

Mehrfach wurde Friedrich Thomas bei internationalen Klavierwettbewerben ausgezeichnet. Er ist regelmäßig in Solo- und Kammermusikabenden zu hören und mit Produktionen für Rundfunk und CD vertreten.

Friedrich Thomas unterrichtet Klavier an der Hochschule für Musik Detmold.

### Auf dem Programm des Konzertes in der Auferstehungskirche in Theesen stehen:

Jean-Philippe Rameau (1683-1764) mit der Suite in a-Moll (1726/27), György Ligeti (1923-2006) mit der Musica ricercata und den Études pour piano, Béla Bartók (1881-1945) mit den 14 Bagatellen für Klavier op. 6 und Frédéric Chopin (1810-1849) mit der Ballade Nr. 4 f-Moll op. 52.

Ein außergewöhnliches Konzert meisterlicher Werke, aufgeführt von einem fabelhaften Künstler, erwartet die Besucherinnen und Besucher in Theesen.

### Meisterwerke der Klaviermusik

Sonntag,  
1. Dezember 2019

17 Uhr  
Theesener Auferstehungskirche



## Tablet- und Smartphone-Schulung für Senioren

Seit Mitte September bietet der Förderverein FAKT mit großem Erfolg eine wöchentliche Tablet/Smartphone-Schulung für Senioren an. Die Resonanz auf dieses Angebot war so überwältigend, dass in diesem Jahr bereits drei Kurse durchgeführt werden konnten.

Da die Nachfrage von Senioren nach Schulungen dieser Art weiterhin groß ist, sind zusätzliche Kurse für das neue Jahr geplant. Für den vierten Kurs gibt es bereits eine gut gefüllte Warteliste. Weitere Interessenten sind herzlich willkommen.

Die für das Frühjahr 2020 geplanten Kurse umfassen wie bisher jeweils 6 Termine à 2 Zeitstunden. Die Schulungen finden voraussichtlich dienstags von 10:00 bis 12:00 Uhr im Chorraum des Gemeindehauses der Auferstehungskirche



Theesen (1. Etage links) statt.

Die Kurse werden von einem Trainer geleitet, der Erfahrung in der Erwachsenenbildung hat und auf die speziellen Interessen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer eingeht.

Da es sich um Anfängerkurse handelt, sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Tablets werden vom Trainer gestellt; eigene Geräte können aber auch gern mitgebracht werden.

Um einen möglichst großen Lernerfolg zu gewährleisten, sind die Kurse auf max. 12 Teilnehmerinnen/Teilnehmer begrenzt. Aus Kostengründen lässt sich der äußerst günstige Einführungspreis von 30,00 € pro Kurs im nächsten Jahr nicht mehr halten. Zukünftig beträgt die Teilnahmegebühr 50,00 € pro Person und umfasst Informationsmaterial, Benutzung der gestellten Tablets, Teilnahmebescheinigungen. Eine Anmeldung wird erst mit Zahlung der Teilnahmegebühr verbindlich. Anmeldungen bei Frau Paltins im Gemeindebüro Theesen, Tel. 0521-882130 (geänderte Öffnungszeiten bitte beachten).

Weitere Informationen bei Paul Zielke, Tel. 0521-882966

## Musikalischer Gottesdienst zum 2. Advent



**8. Dezember 2019, 9:30 Uhr**  
in der Auferstehungskirche Theesen

**Predigt:** Pfarrer Dr. Andreas Kersting

Mitwirkende:

**Flauti Parlandi** – Leitung: Christel Weihrauch

**Posaunenchor Theesen** – Leitung: Andreas Freese

**KlangsynTheesen** – Leitung: Sabine Paap

**Orgel:** Gisela Hoyer

# Gottesdienste

Tag	Datum	Feiertag	Zeit	Gottesdienst	Jöllenberg
So.	1. Dez.	1. Advent	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Dr.Kersting	
So.	8. Dez.	2. Advent	10:00	Gottesdienst, Pfr. Hein	
So.	15. Dez.	3. Advent	10:00	Gottesdienst, Pfr. Brünger	
So.	22. Dez.	4. Advent	10:00	Gemeinsamer Gottesdienst mit Taufen, Pfr. Michel	
Di.	24. Dez.	Heiligabend	14:30	Minigottesdienst, Minigottesdienstteam mit Pfr. Michel	
			15:30	Familiengottesdienst mit Singspiel, Pfr. Albers	
			17:00	Christvesper mit Just Sing, Pfr. Kersting	
			18:30	Christvesper, Pfr. Hein	
			23:00	Christmette, Pfr. Dr. Kersting	
Mi.	25. Dez.	1. Weihnachtstag	10:00	Gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Michel	
Do.	26. Dez.	2. Weihnachtstag	10:00	Gottesdienst mit Taufen, Pfr. Hein	
So.	29. Dez.	1. So n.Weihn.	11:00	siehe Vilsendorf	
Di.	31. Dez.	Silvester	17:00	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Michel	
Mi.	1. Jan.	Neujahr	11:00	siehe Theesen	
So.	5. Jan.	2. So. n. Weihn.	10:00	Gottesdienst, Pfr. Hein	
So.	12. Jan.	1. n. Epiphantias	10:00	Gottesdienst mit Taufen, Pfr. Dr. Kersting	
So.	19. Jan.	2. n. Epiphantias	10:00	Gottesdienst, Pfr. Prüßner	
So.	26. Jan.	3. n. Epiphantias	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Michel	
So.	2. Feb.	Letzter n. Epiphantias	10:00	Gottesdienst, Pfr. Hein	
So.	9. Feb.	Septuagesimae	10:00	Gottesdienst mit Taufen, Pfr. Prüßner	
So.	16. Feb.	Sexagesimae	10:00	Gottesdienst, Pfr. Dr. Kersting	
So.	23. Feb.	Estomihi	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Michel	
So.	1. Mrz.	Invokavit	10:00	Gottesdienst, Pfr. Hein	
So.	8. Mrz.	Reminiszere	10:00	Gottesdienst mit Taufen, Pfr. Brünger	

Zeit	Gottesdienst	Theesen	Dat.	Zeit	Gottesdienst	Vilsendorf
9:30	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Brünger		1. 12.	11:00	Familiengottesdienst, Pfr. Prüßner mit KiTa „Hand in Hand“	
9:30	Musikalischer Gottesdienst, Pfr. Dr. Kersting		8. 12.	11:00	Gottesdienst, Pfr. Michel	
9:30	Gottesdienst, Pfr. Michel		15. 12.	11:00	Musikalischer Gottesdienst zum Chorjubiläum, Pfr. Prüßner	
9:30	siehe Jöllenberg		22. 12.	11:00	siehe Jöllenberg	
15:00	Minigottesdienst <b>im Gemeindehaus</b> , Minigottesdienstteam mit Prädikant Nowitzki		24. 12.	15:00	Minigottesdienst, Minigottesdienstteam mit Pfr. Prüßner	
15:00	Gottesdienst mit Weihnachtsmusical, Pfr. Brünger					
16:30	Christvesper mit Posaunenchor, Pfr. Michel			16:00	Christvesper mit Krippenspiel, Pfr. Prüßner	
18:00	Christvesper, Pfr. Michel			18:00	Christvesper, Pfr. Prüßner	
23:00	Christmette mit Gospelchor, Pfr. Brünger					
10:00	siehe Jöllenberg		25. 12.	10:00	siehe Jöllenberg	
9:30	N.N.		26. 12.	11:00	N.N.	
11:00	siehe Vilsendorf		29. 12.	11:00	Gemeinsamer Gottesdienst, Pfr. Brünger	
17:00	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Dr. Kersting		31. 12.	17:00	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Prüßner	
11:00	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Hein		1. 01.	11:00	siehe Theesen	
9:30	Gottesdienst, Pfr. Michel		5. 01.	11:00	Gottesdienst, Pfr. Michel	
9:30	Gottesdienst, Pfr. Prüßner		12. 01.	11:00	Gottesdienst, Pfr. Prüßner	
9:30	Gottesdienst mit Taufen, Pfr. Dr. Kersting		19. 01.	11:00	Gottesdienst mit Taufen, Pfr. Dr. Kersting	
9:30	Gottesdienst, Pfr. Hein		26. 01.	11:00	Gottesdienst, Pfr. Hein	
9:30	Gottesdienst, Pfr. Brünger		2. 02.	11:00	Gottesdienst, Pfr. Brünger	
9:30	Gottesdienst, Pfr. Brünger		9. 02.	11:00	Gottesdienst, Pfr. Albers	
9:30	Gottesdienst mit Taufen, Pfr. Prüßner		16. 02.	11:00	Gottesdienst mit Taufen, Pfr. Prüßner	
9:30	Gottesdienst, Pfr. Dr. Kersting		23. 02.	11:00	Gottesdienst, Pfr. Dr. Kersting	
9:30	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Michel		1. 03.	11:00	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Michel	
10:00	Gottesdienst mit Jubelkonfirmation, Pfr. i.R. Weber		8. 03.	11:00	Gottesdienst, Pfr. Prüßner	

## Besondere Gottesdienste

In der Versöhnungs-Kirchengemeinde finden neben den sonntäglichen Gottesdiensten eine Vielzahl weiterer Gottesdienste und Angebote statt.

### Wochenschluss-Gottesdienste

**Jeden 2. Freitag um 16:30 Uhr im Paul-Gerhardt-Haus**

13. Dez., Katholischer Gottesdienst |  
27. Dez., Prädikant Nowitzki |  
10. Jan., Pfr. Prüßner |  
24. Jan., Katholischer Gottesdienst |  
7. Feb., Pfr. Prüßner |  
21. Feb., Prädikant Nowitzki |  
6. März, Katholischer Gottesdienst.  
Dazu: Dienstag, 24. Dezember, 15:00 Uhr, N.N.

### Minigottesdienst in Jöllenberg- Marienkirche

01. Dez. 2019, 11:30 Uhr,  
24. Dez. 2019, 14:30 Uhr,  
09. Feb. 2020, 11:30 Uhr.

### Kindergottesdienst im Gemeindehaus Jöllenberg

Jeden 3. Sonntag im Monat, 10 Uhr  
15. Dezember, 10:00 Uhr Adventsfeier,  
„Im kleinen Jesus geschieht Großes“  
19. Jan. | 16. Feb

### Kindergottesdienst im Gemeindehaus Theesen

Jeden 2. Sonntag im Monat  
12. Jan. | 09. Feb.

### Kinderbibelfrühstück im Gemeindehaus Theesen

25. Jan. 2020

### Punkt 6 - Marienkirche 18 Uhr

Der Punkt6-Gottesdienst findet jeweils um 18 Uhr statt  
08. Dez., „Weihnachten fällt aus!“  
19. Jan. | 09. Feb. | 08. Mrz.

### offensiv-Gottesdienste

26. Jan. 2020, 18:00 Uhr, Marienkirche

WELTGEBETSTAG 2020

## Steh auf, nimm deine Matte und geh!

Simbabwe - ein kleines Land im Süden Afrikas - lädt uns zum Gottesdienst ein. Es ist ein kultu-



rell reiches Land mit beeindruckender Tier- und Pflanzenwelt. Es ist aber auch eines der ärmsten Länder mit einer Arbeitslosigkeit von 90%. Polygamie, Zwangsverheiratung und vielfältige Diskriminierung sind an der Tagesordnung. Frauen sind besonders benachteiligt. Die Frauen aus Simbabwe haben verstanden, dass Jesu Aufforderung allen gilt. Jeden Tag nehmen sie ihre Matte und gehen.

Der Weltgebetstag unterstützt mit seiner Projektarbeit Frauen und Mädchen in ihrem Engagement weltweit. Seit über 100 Jahren engagieren sich Frauen aller Konfessionen für den Weltgebetstag und machen sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft.

Wir wollen uns rufen lassen, um mehr von Simbabwe und den Menschen zu erfahren und mit ihnen zu singen und zu beten.

Wir laden deshalb zu folgenden Veranstaltungen ein: **Gottesdienste am Freitag, 6. März 2020**

**Jöllenberg: Kath. Liebfrauenkirche, 17 Uhr**

**Theesen: Gemeindehaus um 17 Uhr**

Der Vorbereitungsabend in Jöllenberg findet am 29. Januar 2020 um 19 Uhr im Graf-von-Galen-Haus statt.

Für das Vorbereitungsteam i.A.

Elke Vogt und Annette Löwen

ALPHA-KURS

## Fragen - Glauben - Zweifeln

Zehn Wochen Alphakurs liegen wieder hinter uns. Gemeinsam mit der ev.-Luth. Versöhnungskirchengemeinde Jöllenberg und dem kath. Pastoralverband Bielefeld-Mitte-Nordwest haben wir zum sechsten Mal den weltweit bekanntesten Glaubenskurs durchgeführt. Wir haben erkannt, wie wichtig gerade diese Form der Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Kirchen ist. Es lohnt sich, über den Tellerrand der eigenen Gemeinde zu schauen, Ressourcen zu verbinden und sich dadurch gegenseitig zu stärken.

Ein Teilnehmer sagte hinterher:

„Ich habe das erste Mal in einen Alphakurs reingeschnuppert. Was ich dort mitbekam und erleben durfte, war für mich unbeschreiblich schön: eine unwahrscheinliche Offenheit, Ehrlichkeit, Verbundenheit und ein großes Interesse, mehr

von Gott zu erfahren. Ich habe wieder neu Hunger nach Gottes Wort bekommen und möchte gerne mehr Erfahrungen mit ihm machen. So unbeschwert über meine Fragen, meinen Glauben, meine Zweifel reden zu dürfen, das hat mich begeistert und überzeugt, bei Alpha einzusteigen und weiter mitzumachen.“

Und es geht weiter:

Im Jahr 2020 wird es die Alpha Vertiefungsreihe: Faszination Bibel geben.

Der Kurs wird ab März einmal im Monat stattfinden für alle Mitarbeitenden und Interessierten.

Die genauen Termine und der Ort werden noch bekannt gegeben.

Barbara Albers



Foto: B. Albers

## Familiennachrichten

1. Juli bis 29. Oktober

### Jöllenberg

In der Internet-Ausgabe sind aus Gründen des Datenschutzes und des Urheberrechts die Familiennachrichten und die Anzeigen unserer Inserenten und Sponsoren nicht enthalten. Vollständige Gemeindebriefe schicken wir auf Anforderung gerne als PDF-Datei zu oder stellen sie zum Download zur Verfügung. Anforderungen für den ungekürzten Gemeindebrief bitte an [bi-kg-versoehnung.oeffentlichkeitsarbeit@kirche-bielefeld.de](mailto:bi-kg-versoehnung.oeffentlichkeitsarbeit@kirche-bielefeld.de)

Personen, die hier nicht genannt werden möchten, können das dem Gemeindeamt mitteilen: Tel. 05206 3395

**Flauti Parlandi**, das Flötenorchester aus Theesen, freut sich über weitere Flötenspieler in allen Stimmlagen, besonders natürlich im tieferen Bereich. Wir verleihen auch unsere Groß- und Subbässe. Unser Flötenorchester hat in diesem Jahr sogar 3x musikalisch eine Weltreise unternommen, das letzte auf Einladung des Kulturvereins Vermold am 29. Sept. 2019 in der wunderschönen spätgotischen Hallenkirche in Vermold.

Doch es kommt immer wieder bei uns zu großen Engpässen durch Verhinderung / Krankheit der Flötenspieler -innen, so dass wir dringend weitere Musikinteressierte Spieler suchen. Kontaktadresse: Christel Weihrauch, Tel.: 0521 - 8950795

## Familiennachrichten

1. Juli bis 31. Oktober

### Theesen

### Vilsendorf

In der Internet-Ausgabe sind aus Gründen des Datenschutzes und des Urheberrechts die Familiennachrichten und die Anzeigen unserer Inserenten und Sponsoren nicht enthalten. Vollständige Gemeindebriefe schicken wir auf Anforderung gerne als PDF-Datei zu oder stellen sie zum Download zur Verfügung. Anforderungen für den ungekürzten Gemeindebrief bitte an [bi-kg-versoehnung.oeffentlichkeitsarbeit@kirche-bielefeld.de](mailto:bi-kg-versoehnung.oeffentlichkeitsarbeit@kirche-bielefeld.de)

GOTTESDIENST ZU EPIPHANIAS

### *Der Morgenstern ist aufgedrungen*

**Gottesdienst zu Epiphania in der Epiphaniaskirche Vilsendorf  
- 12. Januar 2020 -**

Epiphania, der Festtag am 6. Januar, den die Meisten unter der Bezeichnung „Heilige Drei Könige“ kennen, ist der Tag, an dem in der orthodoxen Kirche der Christenheit Weihnachten gefeiert wird. Der Begriff Epiphania stammt aus dem Griechischen und bedeutet „Erscheinung“. Damit wird ausgesagt, dass in der Person des Menschen Jesus von Nazareth Gott selber erscheint. Epiphania - ein wunderbarer Name für unsere Kirche, nicht wahr?

In diesem Jahr fällt der 6. Januar zwar nicht direkt auf den Sonntag, dennoch wollen wir natürlich das Epiphaniafest in unserer Epiphaniaskirche feiern - am Sonntag, dem 12. Januar 2020 um 11 Uhr. Wir laden Sie herzlich ein!

Lars Prüßner

## Familiennachrichten

1. Juli bis 31. August

### Jöllennebeck

In der Internet-Ausgabe sind aus Gründen des Datenschutzes und des Urheberrechts die Familiennachrichten und die Anzeigen unserer Inserenten und Sponsoren nicht enthalten. Vollständige Gemeindebriefe schicken wir auf Anforderung gerne als PDF-Datei zu oder stellen sie zum Download zur Verfügung. Anforderungen für den ungekürzten Gemeindebrief bitte an [bi-kg-versoehnung.oeffentlichkeitsarbeit@kirche-bielefeld.de](mailto:bi-kg-versoehnung.oeffentlichkeitsarbeit@kirche-bielefeld.de)

### Angebote der Gemeinde

„Offene Kirche“ am Dienstag, Donnerstag und Samstag, jeweils von 15 - 17 Uhr  
**Das Jöllennecker Kleiderhäuschen**  
 neben der Hauptschule, Volkeningstr. 3  
 Spendenabgabe montags 8:30 – 10:30 Uhr  
 Spendenannahme dienstags 8:30 – 11:30 Uhr  
 Flohmarkt am 1. Samstag im Monat, 10 -14 Uhr  
 Anfragen beim Gemeindebüro, Tel. 05206 - 3395

Monatsspruch Januar 2020

Gott ist treu.  
 1. Kor 1,9 (L)

## Familiennachrichten

1. Juli bis 31. Oktober

### Theesen

### Vilsendorf

In der Internet-Ausgabe sind aus Gründen des Datenschutzes und des Urheberrechts die Familiennachrichten und die Anzeigen unserer Inserenten und Sponsoren nicht enthalten. Vollständige Gemeindebriefe schicken wir auf Anforderung gerne als PDF-Datei zu oder stellen sie zum Download zur Verfügung. Anforderungen für den ungekürzten Gemeindebrief bitte an [bi-kg-versoehnung.oeffentlichkeitsarbeit@kirche-bielefeld.de](mailto:bi-kg-versoehnung.oeffentlichkeitsarbeit@kirche-bielefeld.de)

## Die Woche in Theesen

### Montag:

9:30 - 11:00 Uhr **Krabbelgruppe** (ab 6 Monate)  
Wiebke Nowitzki, Tel. 0172 / 46 41 790

9:30-10:30 Uhr **Seniorenport**  
Achim Meise, Tel.: 05 21 / 38 09 33 02

9:30 - 11:00 Uhr **Montagsmalerinnen**  
14-tägig  
Anette Ritzau, Tel. 0 52 06 / 57 15

15:00-16:30 Uhr **Bibelgesprächskreis**  
2. Montag im Monat  
Margret Schrader, Tel. 05 21 / 88 58 15

15:15-16:15 Uhr **Musikalische Früherziehung für 4-5 jährige Kinder**  
Gesä Frerk-Sadlack, Tel. 0170/ 5 49 49 48

17:45-20:45 Uhr **Wirbelsäulengymnastik**  
Claudia Herz, Tel. 0521/ 7 72 46 70

20:00 Uhr **Ravensberger LichtLandschaften**  
Einmal im Monat  
Petra Schwenk, Tel. 0 15 77 / 26 15 596

### Dienstag:

9:30 - 11:00 Uhr **Offener Frühstückstreff**  
3. Dienstag im Monat  
Sabine Robrandt, Tel. 0 52 06 / 41 52

19:45-21:45 Uhr **Flauti Parlandi, Flötenorchester aus Theesen**  
Christel Weihrauch, Tel. 05 21 / 8 95 07 95

19:30 - 21:00 Uhr **Treffpunkt für Frauen**  
2. Dienstag im Monat  
Susanne Lakämper, Tel. 05 21 / 89 46 31  
10. Dezember: Weihnachtsfeier  
15. Januar: Die Jahreslosung mit Pfr. Marcus Brünger  
11. Februar: „Wirbelsäule ok?“ mit Marion Ettl

### Mittwoch:

15:00-17:00 Uhr **Frauenkreis am Nachmittag**  
3. Mittwoch im Monat  
Gerda Muschellik, Tel. 0521 / 98 25 33 1  
18. Dezember: Weihnachtsfeier  
15. Januar: Ernährungstipps für ein gesundes Jahr, Ursula Godt  
19. Februar: Das Glaubensbarometer, Pfarrer Marcus Brünger

18:30-20:30 Uhr **Jugendtreff**  
Thurid Lechtermann, Tel. 0175-3220263

### Donnerstag:

9:00 - 12:00 Uhr **Wandern in und um Theesen**  
3. Donnerstag im Monat  
Joachim Löwen, Tel. 0 52 06 / 58 83

9:45 - 11:15 Uhr **Geselliges Tanzen am Morgen**  
Monika Kunert, Tel. 0 52 25 / 36 71

15:00-18:00 Uhr **Sticken und Stricken**  
14-tägig  
Renate Vogelsang, Tel. 0 52 21 / 28 15 76

16:00-17:30 Uhr **Gruppe für Kleinkinder (2- 3 Jahre)**  
Wiebke Nowitzki, Tel.: 0172 / 46 41 790

17:00 Uhr **Englisch**  
Gerlind Zielke, Tel. 05 21 / 88 29 66

18:30 Uhr **Gymnastik für Frauen**  
Anke Meyer zu Hoberge, Tel. 0 52 06 / 15 27

### Freitag:

10:30-11:30 Uhr **Gymnastik auf und um den Stuhl**  
Sabine Stüwe, Tel. 05 21 / 88 36 11 Vfl Theesen,

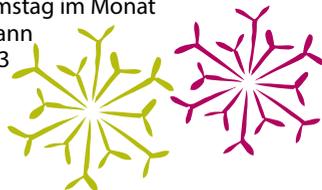
16:30-17:30 Uhr **Kinderchor**  
Sabine Paap, Tel.: 0521- 91 45 58 99

18:15 - 20:00 Uhr **KlangsynTheesen**  
Sabine Paap, Tel.: 0521- 91 45 58 99

19:30 - 21:00 Uhr **Posaunenchor**  
Im Gemeindehaus des EC-Schildesche  
Andreas Freese, Tel. 0 52 24 / 69 93 69

### Samstag:

10:00 - 12:00 Uhr **Teenie-Treff**  
Jeden letzten Samstag im Monat  
Thurid Lechtermann  
Tel. 0175-3220263



## Die Woche in Vilsendorf

### Montag:

15:30-17:00 Uhr **ErlebnisTanz** (K)  
Anja Riechert-Karadamur, Tel. 0521-4283789

16:00 - 17:30 Uhr **INJOYY**  
Ulrike Denker, Tel.: 05206-99 78 751

### Dienstag:

09:30 Uhr **Rückengymnastik für Senioren** (K)

10:30 Uhr **Sitzgymnastik für Senioren**  
Achim Meise, Tel. 01577-3814133

14:30 - 16:30 Uhr **Flötenunterricht** (K)  
Ulrike Denker, Tel. 05206-9978751

19:30 Uhr **Frauen-Abendkreis**  
(letzter Dienstag im Monat)  
Gerda Schlacht, Tel. 0521-871888

**Frauen-Kreativkreis**  
(wechselnde Anfangszeiten)  
Elke Hönisch, Tel. 0521-8016168

### Mittwoch:

15:00 Uhr **Frauenhilfe** (1. Mittwoch im Monat)  
Gerda Schlacht, Tel. 0521-871888

16:00 Uhr Oase. **Bibelgesprächskreis**  
(letzter Mittwoch im Monat)

17:00 Uhr **Ökumenische Stunde im Kapellenbrink, „Haus der Stille“**  
(1. Mittwoch im Monat)

18:00 Uhr **Jungbläser**  
Martin Nolte, Tel. 0521-9892258

19:30 Uhr **Posaunenchor**  
Kontakt: Siegfried Wolter, Tel. 0521-873525

### Donnerstag:

09:30 Uhr **Offene Frühstücksrunde**  
( 1. Donnerstag im Monat)  
Ingo Ehmsen, Tel. 0521-83713

14:15 - 17:15 Uhr **Flötenunterricht** (K)  
Ulrike Denker, Tel. 05206-9978751

18:30 Uhr **Nachwuchsmitarbeiterkreis**  
(14-tgl. in jeder ungeraden Woche)  
Thurid Lechtermann, Tel. 0175-3220263

19:30 Uhr **Kirchenchor**  
Ltg. Dong ah Kim

20:00 Uhr **Tischtennis**  
Einfach hingehen

### Freitag:

15:30 - 18:30 **Mädchenzeit**  
Offenes Angebot der MobiNord im Gemeindehaus,  
Maximilian Theine, Tel. 01522-1771722

### Sonntag:

14:30 - 17:00 Uhr **Café Miteinander - Das Café im Gemeindehaus**  
(am 2. Sonntag im Monat)

### MobiNord, Bauwagen Vilsendorf Offener Treff für Kinder und Jugendliche

Bolzplatz Am Bardenhorst 15  
Sa 11:30-15:00 Uhr Offener Treff für Kinder und Jugendliche  
Fr 15:30 - 18:30 Uhr Jungentag am Bauwagen, Mädchentag im Gemeindehaus  
Kontakt: Ev. Jugendpfarramt Bielefeld, Daniela Wollenberg, Tel. 0521-5837-170, Maximilian Theine, Tel. 01522-1771722

Wenn kein Kontakt benannt ist: Rückfragen bitte beim Gemeindebüro, Tel. 0521-82503

(K) = Angebot mit Kostenbeitrag - alle übrigen sind kostenlos



## Die Woche in Jöllenbeck

### Montag:

16:00 – 17:30 Uhr **Frauensingkreis**  
(1. und 3. Montag im Monat)  
Kontakt: Käthe Heemeyer, Tel. 05206 / 35 23

17.00 Uhr **Eltern-Kind-Turnen**  
Turnhalle der Hauptschule Jöllenbeck  
Kontakt: Maren Limberg, Tel. 05206 / 997556

19:00 – 20:00 Uhr **Just Sing (Jugendchor)**

20:00 – 21:45 Uhr **Gospelchor\***

20:00 Uhr **Deelentreff zu Glaubens- u. Lebensfragen**  
Matthias-Claudius-Kindergarten,  
Böckmannsfeld 53, 3. Montag im Monat,  
Kontakt: Pfr. Andreas Kersting, Tel. 05206 / 3993

### Dienstag:

15:45 – 16:15 Uhr **Mini-Chor\***  
Kinder 3-5 Jahre mit Elternbegleitung

16:30 – 17:15 Uhr **Kinderchor (5 – 11 Jahre)\***

19:00 – 20:30 Uhr **people – die Gruppe für Teens** (13-15 Jahre) (CVJM-Haus)\*\*

19:00 – 21:00 Uhr **sechzehnplus (CVJM-Haus)\*\***

20:00 – 21:45 Uhr **Kantorei\***

### Mittwoch:

15:30 Uhr **Frauenkreis**, 14-tägig  
(zusätzlich 1. Dienstag im Monat, 9.00 Uhr,  
gemeinsames Frühstück)  
Kontakt: Dietlinde Steffan, Tel. 05206 / 2910.

16:30 – 18:00 Uhr **Kinderkreis Regenbogen**  
(6-8 Jahre) (CVJM-Haus)\*\*

19:15 – 21:00 Uhr **Blockflötenensemble**  
Kontakt: Christel Nolte, Tel. 05206 / 2174

20:00 – 21:30 Uhr **Orchester des Ev. Kirchenkreises\***

### Donnerstag:

18:00 – 19:00 Uhr **Jürmke Brass**, Jungbläserchor des CVJM  
Kontakt: Kerstin Biermann, Tel. 05206 / 5691

18:45 – 20:15 Uhr **Posaunenchor CVJM\***  
(CVJM-Haus)

19:30 – 21:00 Uhr **Mitarbeiterkreis des CVJM**,  
14-tägig (CVJM-Haus)\*\*

20.00 Uhr **Schnipp und Schnack**, Aktions- und Gesprächskreis für Frauen,  
2. Donnerstag im Monat,  
Kontakt: Birgit Prüßner, Tel. 05206 / 1865.

### Freitag:

16:30 – 18:00 **Mädchen-Jungschar** (9-12 Jahre)  
(CVJM-Haus)\*\*

### Samstag:

9.00 Uhr **Männertreff** mit Frühstück, Vorträgen und Gesprächen (CVJM-Haus)  
2. Samstag im Monat,  
Kontakt: Gerhard Stender, Tel. 05206 / 4729,  
www.maennertreff-joellenbeck.de

15:00 Uhr **Dreeker Klön**  
1 x monatlich  
DRK-Haus Böckmannsfeld 53b

16:30 – 18:00 Uhr **Jungen-Jungschar** (9-12 Jahre) (CVJM-Haus)\*\*

\*Kontakt: Hauke Ehlers, Tel. 05221 / 993750,  
hauke-ehlers@web.de

\*\*Kontakt: CVJM Jöllenbeck, Tel. 05206 / 917946,  
info@cvjm-joellenbeck.de

Rückfragen zu allen Angeboten und zu den bestehenden Hauskreisen bitte beim Gemeindebüro, Tel. 05206-3395.

Soweit nicht anders gekennzeichnet, finden die Angebote im Gemeindehaus Jöllenbeck, Schwagerstr. 14, statt. Das CVJM-Haus liegt schräg gegenüber an der Schwagerstr.9.

In der Internet-Ausgabe sind aus Gründen des Datenschutzes und des Urheberrechts die Familiennachrichten und die Anzeigen unserer Inserenten und Sponsoren nicht enthalten. Vollständige Gemeindebriefe schicken wir auf Anforderung gerne als PDF-Datei zu oder stellen sie zum Download zur Verfügung. Anforderungen für den ungekürzten Gemeindebrief bitte an [bi-kg-versoehnung.oeffentlichkeitsarbeit@kirche-bielefeld.de](mailto:bi-kg-versoehnung.oeffentlichkeitsarbeit@kirche-bielefeld.de)

## „Rückengymnastik für Senioren“

Immer **dienstags, in der Zeit von 09:30 Uhr bis 10:30 Uhr**, findet unter der Anleitung von Achim Meise, ein **Kursangebot „Rückengymnastik für Senioren“ im Gemeindehaus in Vilsendorf** statt. Wer also etwas gegen das Sprichwort „Wer rastet der rostet“ unternehmen möchte, ist herzlichst eingeladen gegen einen Kostenbeitrag etwas für seine Gesundheit zu tun. Direkt nach dem 1. Kurs findet - ebenfalls unter der Anleitung von Achim Meise - aus dem Projekt „Nachbarn helfen Nachbarn“ **Stuhlkreisgymnastik für Senioren** statt.

Ist Ihr Interesse geweckt und/oder bestehen Fragen, dann einfach Kontakt mit dem Kursleiter unter der Telefonnummer 0157 7381 41 33 aufnehmen.

## Adressen und Ansprechpartner

### Zentrum Jöllenbeck

Gemeindebüro: Mechthild Redeker  
und Wiebke Nowitzki  
Schwagerstraße 14 - 33739 Bielefeld  
Tel. 05206 - 33 95, Fax 05206 - 70 053  
bi-kg-versoehnung.joellenbeck@kirche-  
bielefeld.de  
Öffnungszeiten: Dienstag: 10-12 Uhr und  
16-18 Uhr, Donnerstag: 10-12 Uhr  
Spendenkonto:  
Bank für Kirche und Diakonie - KD-Bank  
IBAN: DE42 3506 0190 2006 6990 68

Küsterin  
Helga Hennicke, Tel. 05206 - 47 32  
helga.hennicke@gmail.com

Kirchenmusik  
Kantor Hauke Ehlers  
Tel. 05221-99 37 50  
Hauke-Ehlers@web.de

Förderkreis Kirchenmusik  
Spendenkonto  
IBAN DE62 4786 0125 0820 0314 04

### Zentrum Vilsendorf

Gemeindebüro: Sabine Wippich  
Vilsendorfer Straße 228, 33739 Bielefeld  
Tel. 0521 - 82 503, Fax: 0521 - 82 035  
E-Mail: bi-kg-versoehnung.vilsendorf@  
kirche-bielefeld.de  
Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag  
9–12 Uhr

Küsterdienst-Koordination  
Rainer Hönisch  
0521 - 8016168

Organistin  
Bettina Langer  
Tel. 0521 - 3993809

Spendenkonten:  
Ev.-Luth. Versöhnungs-Kirchengemeinde  
Jöllenbeck, Zentrum Vilsendorf  
Volksbank Bielefeld-Gütersloh  
IBAN: DE87 4786 0125 0666 3585 10

Förderkreis Kirchenmusik Vilsendorf  
Bank für Kirche und Diakonie  
IBAN: DE 42 3506 0190 2006 6990 68

### Zentrum Theesen

Gemeindebüro: Christina Paltins  
Theesener Straße 33, 33739 Bielefeld  
Tel. 0521 - 88 21 30  
Fax 0521 - 88 52 26  
bi-kg-versoehnung.theesen@kirche-biele-  
feld.de  
Öffnungszeiten:  
Montag: 8:30 - 12:30 Uhr, Donnerstag  
8:30 -10:30 Uhr und 16:00 - 18:00 Uhr

Spendenkonto der Gemeinde und Aktion  
„Existenz“ - bitte Stichwort!  
Sparkasse Bielefeld  
IBAN: DE69 4805 0161 0030 3535 44

Förderverein FAKT  
Vors.: Paul Zielke, Tel.: 0521 882966  
Spendenkonto: Volksbank Bielefeld /  
Gütersloh  
IBAN: DE19 4786 0125 1001 0755 00

Küsterin  
Margret Schrader  
Tel. 0521 - 88 58 15

Kirchenmusik  
Gisela Hoyer  
Tel. 05206 - 83 37  
gisela\_hoyer@gmx.de

## Adressen und Ansprechpartner

### Pfarrer

1. Pfarrbezirk - Vilsendorf/Jöllenbeck-Ost:  
**Lars Prüßner**  
Imsiekstr. 6, Tel. 05206 - 186 5,  
lars.pruessner@kk-ekvw.de  
Blog: larspruessner.wordpress.com

2. Pfarrbezirk - Jöllenbeck West:  
**Dr. Andreas Kersting**  
Böckmannsfeld 53a, Tel. 05206 - 3993,  
Fax 704721  
dr.andreas.kersting@bitel.net

3. Pfarrbezirk- Jöllenbeck Zentrum:  
**Jürgen Michel**  
Liebfrauenweg 1, Tel. 05206 - 2217,  
juergen.michel.joh@t-online.de

4. Pfarrbezirk - Theesen/Jöllenbeck-Süd:  
**Marcus Brünger**  
Loheide 6, 33609 BI, Tel. 0521- 38468525,  
marcus.bruenger@kk-ekvw.de

Pfarrer **Thomas Hein**, Tel.: 02581-94 95 651

### Ev. Tageseinrichtungen für Kinder

*Kindertageseinrichtung Hattenhorstfeld*  
Leiterin Sabine Petry, Oerkenkrug 8,  
Tel. 05206 - 96 91 26  
kita-hattenhorstfeld@kirche-bielefeld.de

*Kindergarten Horstheide*  
Leiterin Annemarie Luschnat, Schnatsweg 26,  
Tel. 05206 - 21 01  
kita-horstheide@kirche-bielefeld.de

*Matthias-Claudius-Kindergarten*  
Leiterin Simone Gnegel, Böckmannsfeld 53,  
Tel. 05206 - 36 33  
kita-matthiasclaudius@kirche-bielefeld.de

*Volkening-Kindergarten*  
Leiterin Sabine Weitzel, Auf dem Schilde 8,  
Tel. 05206 - 31 47  
kita-volkening@kirche-bielefeld.de

*Kinder- und Familienzentrum Hand-in-Hand*  
Leiterin Karin Ploghaus-Schürmann  
Epiphanienvogelweg 49, Tel. 0521 - 875 01 10  
kita-handinhand@kirche-bielefeld.de

### Jugendarbeit in Gemeinde/CVJM, Offene Arbeit im CVJM-Haus

Schwagerstr. 9,  
Pascal Wecker, Rebekka Naurath  
Tel. 05206 - 91 79 46  
info@cvjm-joellenbeck.de

### Evangelische Jugend

Nachbarschaft 07 Theesen-Vilsendorf  
Büro: Theesener Str. 33, 33739 Theesen  
Thurid Lechtermann  
Mobil 0175-3220263  
nb07@kirche-bielefeld.de  
MobiNord / Bauwagen  
Am Bardenhorst 15, 33739 Bielefeld  
Maximilian Theine, Mobil 01522-1771722  
Kontakt: Ev. Jugend Bielefeld , Jugendreferat,  
Tel. 0521-5837-170, Daniela Wollenberg

### Diakoniestation Nord/West, Team Jöllenbeck

Beckendorfstraße 1, 33739 Bielefeld,  
Tel. 05206 - 92 08-14,  
dsnordwest@diakonie-fuer-bielefeld.de

### Paul-Gerhardt-Altenzentrum

Leiterin Susen Caesar  
Sogemeierstraße 24, Tel. 05206 - 96 94-0

### Friedhofsverwaltung

Frau Redeker  
Tel. 05206 - 61 93

### Friedhofsgärtner

Kai Maluk Tel. 05206 - 70 056

JAHRESLOSUNG 2020

# ICH GLAUBE; HILF MEINEM UNGLAUBEN!

Kreist denn die Erde  
aus eigener Kraft um die Sonne?

MARKUS 9,24

Wenn du verzweifelt bist,  
trägt dich  
der Glaube an Gott.  
Gerade dann.

Nicht, weil du fromm  
im Glauben an Gott fest hältst,  
sondern weil er treu ist  
und dir hilft und dich hält.

Führt nicht die Sonne  
die Erde in ihrer Bahn?

REINHARD ELLSEL